

Niederschrift

01. Sitzung/7. Amtszeit der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS)

Zeit: 04.11.2019 von 14:00 - 18:00 Uhr
Ort: Seelow, Erich-Weinert-Straße 13, Kulturhaus „Erich Weinert“, Großer Saal
Leitung: Herr Gernot Schmidt, Vorsitzender
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung der Regionalversammlung
2. Feststellung der Protokollführung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Niederschrift 10. Sitzung der Regionalversammlung vom 08.04.2019
6. Bericht des Vorsitzenden zur 6. Amtszeit und Ausblick 7. Amtszeit
- 6.1 Aussprache
- 6.2 Entlastung des Vorsitzenden
7. Konstituierung der Regionalversammlung für ihre 7. Amtszeit
- 7.1 Wahl der Wahlkommission (3 Regionalräte lt. § 7 Abs. 3 Geschäftsordnung)
- 7.2 Wahl des Regionalvorstandes, des/der Vorsitzenden und dessen/deren Stellvertreter/in der Regionalen Planungsgemeinschaft
- 7.3 Wahl des/der Vertreters/in der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree für den Regionalplanungsrat der Länder Berlin und Brandenburg
- 7.4 Festlegung zur Aufnahme von Vertretern anderer in der Region tätigen Organisationen als Mitglieder ohne Stimmrecht in der Regionalversammlung
- 7.5 Festlegung zur Bildung und Zusammensetzung des Ausschusses Regionalplanung und Regionalentwicklung
8. Beschluss Neufassung der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS)
9. Haushalts- und Wirtschaftsführung
- 9.1 Beschluss Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018
- 9.2 Beschluss Festlegung Rechnungsprüfungsamt für die Haushalts- und Wirtschaftsprüfung 2019
10. Beschluss Arbeitsprogramm/Terminplan 2020
11. Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR) und Neufassung der Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung für die Aufstellung, Fortschreibung, Änderung und Ergänzung von Regionalplänen
12. Umsetzung und Fortschreibung Regionales Energiekonzept Oderland-Spree (UREK und FREK)
13. Sonstiges
14. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung der Sitzung der Regionalversammlung

Der Vorsitzende der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS), **Landrat Gernot Schmidt**, begrüßt die Sitzungsteilnehmer, deren Stellvertreter sowie die Gäste, darunter auch ehemalige Regionalräte und **Frau Conradt**, Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg Referat 3 (GL 3).

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird durch den **Vorsitzenden** festgestellt.

Nach Anfrage durch den Vorsitzenden gibt es keine Einwände, den Sitzungsverlauf akustisch aufzuzeichnen. Dies entspricht den Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg § 36 Abs. 3.

Da es sich um die konstituierende Sitzung der Regionalversammlung in der 7. Amtszeit handelt, viele neue Regionalräte anwesend sind, stellt **Herr Rump**, Leiter der Regionalen Planungsstelle (RPS) die Mitarbeiter und sich vor: Reimund Steinhäuser - Regionalplaner und stellvertretender Leiter, Bereiche Freiraum und Klimaanpassung, Naturschutz und Rohstoffsicherung, Windenergienutzung, Steffi Kramer - Regionalplanerin Bereiche Infrastruktur, Verkehr und Bauleitplanung, Kathrin Lenz - Verwaltungsleiterin Bereiche Verwaltung und Haushalt, Personalangelegenheiten, Carmen Wodrich – Verwaltungsmitarbeiterin und Philipp Zenz - Regionaler Energiemanager für das Projekt „Umsetzung Regionales Energiekonzept“.

Herr Rump weist darauf hin, dass alle Regionalräte einen USB-Stick mit folgenden wichtigen Arbeitsunterlagen: Entschädigungssatzung mit Antragsformular, Gebührenordnung, Geschäftsordnung, Entwurf Hauptsatzung der RPG, Gesetz zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung des Landes Brandenburg, Landesentwicklungsprogramm 2007, Landesentwicklungsplan LEP HR und Sachlicher Teilregionalplan „Windenergienutzung“ Oderland-Spree mit Umweltbericht, sowie einen Kugelschreiber und Schreibblock erhalten. Alles ist mit dem Logo RPG Oderland-Spree gestaltet.

TOP 2: Feststellung der Protokollführung

Mit der Protokollführung wird **Frau Lenz** von der Regionalen Planungsstelle beauftragt.

TOP 3: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Gemäß § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung erfolgte die ordnungsgemäße Ladung. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte gemäß § 17 der Hauptsatzung der RPG OLS. Die Beschlussfähigkeit wird mit 52 stimmberechtigten von 60 Mitgliedern der Regionalversammlung festgestellt. Regionalrat Stephan Wende erscheint zur Sitzung, so dass unmittelbar nach Beschlussfeststellung diese dann mit 53 stimmberechtigten Regionalräten gegeben ist.

Von den 53 Regionalräten sind anwesend:

- 28** von 31 kommunalen Mitgliedern entsprechend § 6 Abs. 1 Nr. 1 und 2;
- 25** von 29 Hauptverwaltungsbeamten entsprechend § 6 Abs. 1 Nr. 3 RegBkPIG.

Da mindestens die Hälfte der anwesenden Regionalräte kommunale Mitglieder im Sinne des § 6 Abs. 1 und 2 sind, ist die Regionalversammlung beschlussfähig. Im Verlauf der Sitzung erscheinen weitere 3 Mitglieder, so dass zwischenzeitlich 56 von 60 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend sind.

Der **Vorsitzende** gibt Hinweise zum organisatorischen Ablauf: Stimmberechtigte Mitglieder geben bitte beim endgültigen Verlassen der Sitzung ihre grüne/hellblaue Stimmkarte bei der Protokollantin ab, damit der Überblick bezüglich der Beschlussfähigkeit erhalten bleibt.

Die Gesetzlichkeiten zur Regelung des Datenschutzes werden durch die Mitarbeiter der Regionalen Planungsstelle (RPS) eingehalten. Diesbezüglich gibt es auf der Internetseite der RPG OLS eine separate Information. Mit der Einladung zu dieser Sitzung wurde kein Verteiler beigefügt. In der Vergangenheit lag dieser bei allen Sendungen bei, so dass die Beteiligten wussten, wer mit welchen Informationen ausgestattet wurde. Seitens der Regionalen Planungsstelle könnte das wieder so erfolgen.

Um rechtssicher zu Handeln und den Wünschen der Regionalräte zu entsprechen, wird dazu für den Zeitraum der 7. Amtszeit abgestimmt:

Die Regionale Planungsstelle darf für den Versand von Unterlagen im Rahmen der Tätigkeit als Regionalrat auf der Grundlage des Regionalplanungsgesetzes einen Verteiler mit den jeweiligen Adressdaten versenden.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	einstimmig
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	-

TOP 4: Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist den Mitgliedern mit der Einladung zur 1. Sitzung der Regionalversammlung in der 42. Kalenderwoche zugegangen.

Schriftliche Mitteilungen zu den Beschlussvorlagen bzw. Änderungsanträge entsprechend § 3 Absatz 2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor. Es nahmen keine Bürger Einsicht in die Beschlussvorlagen.

Die durch den **Vorsitzenden** zur Abstimmung gebrachte Tagesordnung wird durch die Regionalversammlungsmitglieder einstimmig beschlossen.

TOP 5: Niederschrift 10. Sitzung Regionalversammlung vom 08.04.2019

Die Niederschrift der 10. Sitzung Regionalversammlung ist in der 31. KW, u. a. an die neuen Regionalräte in der 42. KW, versandt worden. Es liegen keine schriftlichen Mitteilungen dazu vor und es wurden keine mündlichen Anmerkungen zur Niederschrift vorgetragen. Damit ist diese ohne Änderungen gültig.

TOP 6: Bericht des Vorsitzenden zur 6. Amtszeit und Ausblick 7. Amtszeit

Vortrag des Vorsitzenden, Herrn Landrat Gernot Schmidt (Powerpoint auf Leinwand)

Der **Vorsitzende** bedankt sich, auch im Namen der Mitarbeiter der Regionalen Planungsstelle, ganz herzlich bei allen, insbesondere den nun ausgeschiedenen Regionalräten und Regionalrätinnen. Sie haben sich nicht nur eine Legislatur aktiv eingebracht, sondern über sehr viele Jahre. Nachfolgende ausgeschiedene Regionalräte und Regionalrätinnen wurden daher nochmals eingeladen und erhalten ein kleines Präsent:

Frau Dr. Rita Nachtigall, Frau Elisabeth Alter, Frau Elke Wagner, Frau Margot Franke, Frau Prof. Dr. Eva Böhm, Herr Dieter Bosse, Herr André Schaller, Herr Wolfgang Heinze, Herr Fred Rengert, Herr Klaus Ahrens, Herr Wilfried Selenz, Herr Klaus Otto und Herr Jörg Skibba.

Der Regionalrat, Bürgermeister Karsten Knobbe, übt sein Amt seit dem 31.12.2019 nicht mehr aus. Auch ihm wird für seine Aktivitäten über viele Jahre in der RPG OLS gedankt. Zukünftig wird Herr Sven Siebert als Bürgermeister der Gemeinde Hoppegarten die Amtsgeschäfte führen und ebenfalls als Regionalrat tätig sein. Der Vorsitzende begrüßte ihn bereits als Gast in der Regionalversammlung und hofft auf eine ebenso gute Zusammenarbeit.

TOP 6.1: Aussprache

Der **Vorsitzende, Herr Schmidt**, bittet die Sitzungsteilnehmer um ihre Meinungsäußerungen.

Herr Franz Wiese, Regionalrat LK MOL, ist entsetzt, mit welcher Geschwindigkeit die Anlagen für erneuerbare Energien errichtet werden. Als Beispiele benennt er die Wind- und Solarenergie. Er sieht in diesem Zusammenhang die Verunstaltung der Landschaft als Offenbarungseid an. Der Zustand und die künftige Entwicklung von Flora und Fauna sind aus seiner Sicht besorgniserregend. Er möchte die Bürger ermuntern, sich gegen die Vorhaben zu organisieren bzw. an die Politik zu wenden und schätzt die Entwicklungen im Bereich der Erneuerbaren Energien als Desaster ein.

Der **Vorsitzende** widerspricht der Auffassung von Herrn Wiese. Planungsvorhaben und Planungsabläufe in der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree (RPG OLS) laufen nicht so einfach ab, wie er dies darstellt und treffen nicht den Kern der Arbeitsweise in der Regionalplanung. Nach den Vorgaben des Landes waren rund 2 % der Fläche der RPG OLS als Windeignungsflächen auszuweisen. Tatsächlich sind es im beschlossenen Sachlichen Teilregionalplan „Windenergienutzung“ 1,6 %. Der Rechtsrahmen für die Ausschlussplanung durch die RPS erfolgt durch Bund und Land. Die Regionalplanung, kommunal verfasst, hat diese Vorgaben umzusetzen. Bundes-, Landes- und städtebauliche gesetzliche Vorgaben wurden mit den Bürgern in unterschiedlichen Planungsprozessen abgestimmt und rechtskonform auf den entsprechenden Ebenen geführt. Das es dazu unterschiedliche Meinungen gibt und Debatten geführt werden, ist ganz klar.

TOP 6.2: Entlastung des Vorsitzenden

Der **Vorsitzende** verliest nachfolgenden Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung:

Beschluss-Nr. 19/01/01

Die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree bestätigt den Bericht des Vorsitzenden zur 6. Amtszeit von 2014 - 2019. Der Regionalvorstand wird entlastet, vorbehaltlich der Entlastung der Haushaltsjahre 2018 und 2019.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	50
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	4

Herr **Gernot Schmidt, Vorsitzender**, bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Mitgliedern der Regionalversammlung für die aktive Zusammenarbeit in der vergangenen Legislaturperiode und verbindet damit den Wunsch, diese so positiv fortzusetzen.

TOP 7: Konstituierung der Regionalversammlung für ihre 7. AmtszeitTOP 7.1: Wahl der Wahlkommission (3 Regionalräte lt. § 7 Abs. 3 Geschäftsordnung)

Die Notwendigkeit der Wahl ergibt sich aus § 7 des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung (RegBkPIG) sowie § 8 der Hauptsatzung und § 7 der Geschäftsordnung.

Die Regionalräte wurden mit der Einladung über das Wahlprozedere informiert und hatten bis 28.10.2019 die Möglichkeit, Wahlvorschläge einzureichen.

Zuvor ist jedoch die Wahlkommission zu bilden:

Der Vorsitzende bestellt aus der Mitte der Regionalversammlung eine Wahlkommission für die Dauer der Wahlperiode laut Geschäftsordnung § 7 Abs. 3, Satz 3.

Es werden folgende Regionalräte vorgeschlagen:

für Stadt Frankfurt (Oder)	- Herr Wolfgang Neumann
für Landkreis Märkisch-Oderland	- Herr Marco Rutter
für Landkreis Oder-Spree	- Herr Andreas Gliese

Da es keine weiteren Vorschläge gibt, wird nachfolgend über die Zusammensetzung der Wahlkommission abgestimmt. Die Vorgenannten erklären ihre Bereitschaft für die Arbeit in der Wahlkommission.

Beschluss-Nr. 19/01/02

Die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree bestimmt für die Dauer der Wahlperiode der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree eine aus drei Regionalräten bestehende Wahlkommission aus der Mitte der Regionalversammlung:

Regionalrat der Stadt Frankfurt (Oder)	Wolfgang Neumann
Regionalrat des Landkreises Märkisch-Oderland	Marco Rutter
Regionalrat des Landkreises Oder-Spree	Andreas Gliese.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	47
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltung	7

Es wird vorgeschlagen, Herrn Neumann, der damit einverstanden ist, als Wahlleiter zu bestellen. Die Regionalversammlungsmitglieder stimmen dazu ab:

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	mehrheitlich
	Stimmen dagegen	
	Stimmenthaltung	

Die Leitung der Wahl übernimmt der Wahlleiter Herr Wolfgang Neumann.

Der 1. Stellvertreter des Vorsitzenden, Herr **René Wilke**, nimmt die Wahl an.

3. Wahl des 2. Stellvertreters – offene Wahl

1 Wahlvorschlag **Rolf Lindemann**, Landrat Landkreis Oder-Spree

Stimmverteilung	Stimmen dafür	51
	Stimmen dagegen	1
	Stimmenthaltung	3

Der 2. Stellvertreter des Vorsitzenden, Herr **Rolf Lindemann**, nimmt die Wahl an.

4. Wahl Regionalrat gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1, 3 RegBkPIG – geheim mit Wahlschein

2 Wahlvorschläge **Ralf Steinbrück**, Bürgermeister Gemeinde Schöneiche
Matthias Vogel, Amtsdirektor Amt Schlaubetal

Stimmverteilung	Ralf Steinbrück	Stimmen dafür	35
Stimmverteilung	Matthias Vogel	Stimmen dafür	17
		ungültig	3

Herr **Ralf Steinbrück** nimmt die Wahl als Mitglied des Regionalvorstands an.

5. Wahl Regionalrat der Stadt Frankfurt (Oder) - offen

1 Wahlvorschlag **Wolfgang Behrens**, Regionalrat Stadt Frankfurt (Oder)

Stimmverteilung	Stimmen dafür	49
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltung	6

Herr **Wolfgang Behrens** nimmt die Wahl als Mitglied des Regionalvorstands an.

6. Wahl Regionalrat des Landkreises Märkisch-Oderland - offen

1 Wahlvorschlag **Frank Schütz**, Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland

Stimmverteilung	Stimmen dafür	53
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltung	2

Herr **Frank Schütz** nimmt die Wahl als Mitglied des Regionalvorstands an.

7. Wahl Regionalrat des Landkreises Oder-Spree – geheim mit Wahlschein

2 Wahlvorschläge **Peter Engert**, Regionalrat LK Oder-Spree
Uwe Woweries, Regionalrat LK Oder-Spree

Stimmverteilung	Peter Engert	Stimmen dafür	46
Stimmverteilung	Uwe Woweries	Stimmen dafür	7
		Stimmenthaltung	2

Herr **Peter Engert** nimmt die Wahl als Mitglied des Regionalvorstands an.

Herr Neumann kommt zur Wahl der Stellvertreter der Mitglieder im Regionalvorstand lt. § 7 RegBkPLG.

8. Wahl des Stellvertreters für die Person des Vorsitzenden – geheim mit Wahlschein

2 Wahlvorschläge **Löser Sabine**, Bürgermeisterin Gemeinde Rüdersdorf b. Berlin
Tamara Stahl, Regionalrätin LK LOS

Stimmverteilung	Löser Sabine	Stimmen dafür	46
	Tamara Stahl	Stimmen dafür	5
		Stimmenthaltung	1

Bei diesem Wahlvorgang wurden nur **52** Stimmzettel von 55 abgegeben.

Frau Sabine Löser nimmt die Wahl als Stellvertreterin für Herrn Gernot Schmidt im Regionalvorstand an.

9. Wahl des Stellvertreters für die Person des 1. Stellvertreters – geheim mit Wahlschein

Auf Grund Befangenheit von Herrn Wolfgang Neumann leitet diesen Wahlgang Herr Marco Rutter.

2 Wahlvorschläge **Wolfgang Neumann**, Regionalrat Frankfurt (Oder)
Klaus Hübke Regionalrat Frankfurt (Oder)

Stimmverteilung	Wolfgang Neumann	Stimmen dafür	45
Stimmverteilung	Klaus Hübke	Stimmen dafür	7
		ungültig	1

Bei diesem Wahlvorgang wurden nur **53** Stimmzettel von 55 abgegeben.

Herr Wolfgang Neumann nimmt die Wahl als Stellvertreter für Herr René Wilke im Regionalvorstand an.

10. Wahl des Stellvertreters für die Person des 2. Stellvertreters - offen

1 Wahlvorschlag **Frank Balzer**, Bürgermeister Eisenhüttenstadt

Stimmverteilung	Stimmen dafür	49
	Stimmen dagegen	2
	Stimmenthaltung	4

Herr Frank Balzer nimmt die Wahl als Stellvertreter für Herrn Rolf Lindemann im Regionalvorstand an.

11. Wahl des Stellvertreters gem. § 6 Abs. 1 Nr 1, 3 RegBkPIG - offen

1 Wahlvorschlag **Marlen Rost**, Amtsdirektorin Amt Odervorland

Stimmverteilung	Stimmen dafür	52
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltung	3

Frau Marlen Rost nimmt die Wahl als Stellvertreterin für Herrn Ralf Steinbrück im Regionalvorstand an.

12. Wahl des Stellvertreters der Stadt Frankfurt (Oder) – offen1 Wahlvorschlag **Dietrich Hanschel**, Regionalrat Stadt Frankfurt (Oder)

Stimmverteilung	Stimmen dafür	50
	Stimmen dagegen	1
	Stimmenthaltung	4

Herr **Dietrich Hanschel** nimmt die Wahl als Stellvertreter für Herrn Wolfgang Behrens im Regionalvorstand an.

13. Wahl des Stellvertreters des Landkreises Märkisch-Oderland - offen1 Wahlvorschlag **Dr. Dietmar Barkusky**, Regionalrat LK Märkisch-Oderland

Stimmverteilung	Stimmen dafür	49
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltung	6

Herr **Dr. Dietmar Barkusky** nimmt die Wahl als Stellvertreter für Herrn Frank Schütz im Regionalvorstand an.

14. Wahl des Stellvertreters des Landkreises Oder-Spree – geheim mit Wahlschein2 Wahlvorschläge **Frank Steffen**, Bürgermeister Stadt Beeskow
Tamara Stahl, Regionalrätin LK LOS

Stimmverteilung	Frank Steffen	Stimmen dafür	44
Stimmverteilung	Tamara Stahl	Stimmen dafür	9

Bei diesem Wahlvorgang wurden nur **53** Stimmzettel von 55 abgegeben.

Herr **Frank Steffen** nimmt die Wahl als Stellvertreter für Herrn Peter Engert im Regionalvorstand an.

Herr Neumann gratuliert allen gewählten Regionalvorstandsmitgliedern und ihren Stellvertretern und dankt den weiteren Kandidaten für ihre Bereitschaft, im Regionalvorstand mitzuwirken.

TOP 7.3: Wahl des/der Vertreters/in der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree für den Regionalplanungsrat der Länder Berlin und Brandenburg

Der Regionalplanungsrat ist ein politisch besetztes Gremium, welches die raumstrukturellen Verflechtungen zwischen Berlin und Brandenburg im Blick hat. Gemäß Artikel 11 des Landesplanungsvertrages der Länder Berlin und Brandenburg erfolgt die Zusammenarbeit in der Regionalplanung und die gegenseitige Beteiligung und Abstimmung regionalplanerischer Einzelfragen in einem Regionalplanungsrat.

Der Regionalplanungsrat kann zu Themen mit besonderer raumordnerischer Bedeutung einberufen werden. Beschlüsse des Regionalplanungsrates werden einstimmig gefasst und gelten als Empfehlungen.

Die Träger der Regionalplanung im Land Brandenburg entsenden jeweils eine/n Vertreter/in in den Regionalplanungsrat.

In der letzten Legislaturperiode wurde der Vorsitzende als Vertreter der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree in den Regionalplanungsrat gewählt. Die 4 weiteren Regionalen Planungsgemeinschaften des Landes Brandenburg entsandten ebenfalls Ihre Vorsitzenden in den Regionalplanungsrat.

Der Wahlleiter, **Herr Neumann**, stellt folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss-Nr. 19/01/03

Die Regionalversammlung wählt den/die Vorsitzende/n der Regionalen Planungsgemeinschaft in den Regionalplanungsrat der Länder Berlin und Brandenburg.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	51
	Stimmen dagegen	1
	Stimmenthaltungen	3

Die Wahlkommission übergibt die weitere Leitung der Sitzung an den **Vorsitzenden, Herrn Gernot Schmidt**. Dieser bedankt sich für die ordnungsgemäße Durchführung des Wahlverfahrens und verbindet damit den Wunsch für eine konstruktive Zusammenarbeit in dieser Legislatur.

TOP 7.4: Festlegung zur Aufnahme von Vertretern anderer in der Region tätigen Organisationen als Mitglieder ohne Stimmrecht in der Regionalversammlung

Gemäß § 6 Abs. 6 Regionalplanungsgesetz (RegBkPIG) vom 30. April 2019 kann die Regionale Planungsgemeinschaft andere in der Region tätige Organisationen auf deren Antrag in die Regionalversammlung berufen. Sie wirken bei der Pflichtaufgabe nach § 4 Absatz 2 Satz 1 beratend mit. Über die im Regionalplanungsgesetz benannten Organisationen hinaus können weitere Vertreter oder Vertreterinnen berufen werden.

Den Beschlussvorschlag des Regionalvorstandes vom 23.09.2019 zur Berufung der in der Region Oderland-Spree tätiger Organisation als Mitglieder ohne Stimmrecht in die Regionalversammlung erhalten die Mitglieder der Regionalversammlung zur Kenntnis.

Der Vorsitzende stellt folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss-Nr. 19/01/04

Die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree bestätigt die Vorschläge für Vertreter/-innen anderer in der Region tätiger Organisationen ohne Stimmrecht für die Regionalversammlung.

1. Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg; 2. Handwerkskammer Frankfurt (Oder); 3. Landesbüro der anerkannten Naturschutzverbände e. V.; 4. Landesbauernverband Brandenburg e. V.; 5. Deutscher Gewerkschaftsbund Bezirk Berlin-Brandenburg, Region Ostbrandenburg; 6. Vereinigung der Unternehmensverbände Berlin und Brandenburg e. V.; 7. Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung e. V.; 8. Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg Schlesische Oberlausitz; 9. Erzbischöfliches Ordinariat Berlin; 10. Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder); 11. Euroregion Pro Europa Viadrina – Verein Mittlere Oder e. V.; 12. Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt des Landes Berlin.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	54
	Stimmen dagegen	1
	Stimmenthaltungen	-

TOP 7.5: Festlegung zur Bildung und Zusammensetzung des Ausschusses Regionalplanung und Regionalentwicklung

Die Ausschüsse begleiten und beraten bei der Erstellung des Regionalplanes gemäß §§ 11 und 12 der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft. Der/die Ausschussvorsitzende muss Mitglied im Regionalvorstand sein. Herr Schütz, Regionalvorstandsmitglied, bestätigt, zukünftig den Ausschuss zu leiten.

Der Regionalvorstand hat sich auf seiner letzten Sitzung am 23.09.2019 darauf verständigt, mit der Erhöhung der Anzahl der Regionalräte in der Regionalversammlung in der 7. Amtszeit auch deren Anzahl im Ausschuss Regionalplanung und Regionalentwicklung zu erhöhen. Den Beschlussvorschlag des Regionalvorstandes zur künftigen Zusammensetzung des Ausschusses Regionalplanung und Regionalentwicklung erhielten die Mitglieder der Regionalversammlung mit der Einladung. Sie hatten die Möglichkeit, schriftlich in der Regionalen Planungsstelle eine Interessenbekundung für die Mitarbeit im Ausschuss abzugeben. Die vorliegenden Anträge werden berücksichtigt (Anlage 3 – Übersicht Interessenbekundung Mitgliedschaft im Ausschuss Regionalplanung und Regionalentwicklung).

Herrn Rump, Leiter RPS, gibt nähere Erläuterungen zur Bildung und Zusammensetzung des Ausschusses Regionalplanung und Regionalentwicklung.

Da es keine weiteren Fragen gibt, schlägt der Vorsitzende folgende Beschlussfassung vor:

Beschluss-Nr. 19/01/05

Die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree bestätigt die Vorschläge zur Bildung und Zusammensetzung des Ausschusses Regionalplanung und Regionalentwicklung.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	einstimmig
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	-

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass Termine für die Ausschusssitzungen und der noch zu bildenden Arbeitsgruppen Integrierter Regionalplan, auf der Homepage der Regionalen Planungsgemeinschaft zu sehen sind. Eine Einladung mit der Tagesordnung wird jeweils durch die Regionale Planungsstelle versendet.

TOP 8: Beschluss Neufassung der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft

Der **Vorsitzende** erläutert, dass in Folge der Änderung des Regionalplanungsgesetzes vom 30. April 2019 auf der heutigen konstituierenden Sitzung die Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft an das geltende Recht anzupassen und grundlegend zu ändern ist.

Mit der Einladung erhielten die Mitglieder der Regionalversammlung einen Entwurf Neufassung der Hauptsatzung der RPG Oderland-Spree sowie eine Synopse mit den Änderungen gegenüber der geltenden Hauptsatzung vom 23. April 2012.

Die Beschlussvorlage zur Neufassung der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree ist ihnen mit der Einladung zur heutigen Sitzung der Regionalversammlung zugegangen. Die Regionalvorstandsmitglieder bestätigten in ihrer 17. Sitzung am 23.09.2018 den Entwurf der Neufassung der Hauptsatzung zur Beschlussfassung in der Regionalversammlung.

Herrn Rump, Leiter RPS, gibt nähere Erläuterungen zur Neufassung der Hauptsatzung und anhand der Synopse zu den wesentlichen Änderungen gegenüber der geltenden Hauptsatzung von 2012.

Herr Rudolph, Bürgermeister Stadt Fürstenwalde, stellte beim Durcharbeiten der Neufassung der Hauptsatzung einen Fehler fest. Dazu hat die Regionale Planungsstelle eine Tischvorlage gefertigt und die 2 zu ändernden Stellen rot gekennzeichnet. Es geht um den § 5 – Zusammensetzung der Regionalversammlung. Darauf wird im § 8 – Zusammensetzung des Regionalvorstandes Bezug genommen und im Absatz 2 müsse folgende Streichung erfolgen: „Mindestens die Hälfte der Vorstandsmitglieder müssen aus dem Kreis der Regionalräte oder Regionalrätinnen gemäß § 5 Absatz 2 ~~Satz 4~~ Nr. 1 und 3 stammen.“

Der § 11 – Vorsitzender der Regionalversammlung – müsse im Absatz 1 folgende Streichung erfahren auf Grund Bezug zum § 5: „(1) Die Regionalversammlung wählt den Vorsitzenden oder die Vorsitzende und zwei Stellvertreter aus dem Kreis der Regionalräte gemäß § 5 Abs. 2 ~~Satz 2~~ Nr. 1 und 3.“ Diese Änderungen, so **der Vorsitzende**, werden vorgenommen und sind Bestandteil der Beschlussfassung.

Der Vorsitzende weist die Regionalräte darauf hin, dass gemäß § 4 Abs. 2 Kommunalverfassung für eine Änderung/Neufassung der Hauptsatzung eine Mehrheit der per Regionalplanungsgesetz stimmberechtigten Regionalräte erforderlich ist. Das heißt mindestens 31 von insgesamt 60 stimmberechtigten Regionalräten müssen dem Beschlussvorschlag zustimmen. Gemäß § 8 Regionalplanungsgesetz bedarf die beschlossene Hauptsatzung der Genehmigung durch die Landesplanungsbehörde.

Beschluss-Nr. 19/01/06

Die Regionalversammlung beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	einstimmig
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	-

TOP 9: Haushalts- und Wirtschaftsführung

Auf Beschluss des Regionalvorstandes der 17. Sitzung am 23.09.2019 wird die Haushaltssatzung und der –plan 2020 zur 2. Sitzung Regionalversammlung vorgelegt. In der Regionalen Planungsstelle wird somit die vorläufige Haushaltsführung vollzogen. Die Zuwendungsbescheide für die Projekte Fortschreibung Regionales Energiekonzept sowie Umsetzung Regionales Energiekonzept stehen noch aus. In diesem Zusammenhang sind Personalentscheidungen zu treffen. Seitens der Mitglieder der Regionalversammlung findet diese Verfahrensweise ihre Zustimmung.

TOP 9.1: Beschluss Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018

Anfang September 2019 wurde der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 fertiggestellt. Diesen erhielten die Mitglieder der Regionalversammlung, einschließlich Prüfbericht, mit der Einladung zu dieser Sitzung.

Entsprechend der Beschlussfassung durch die Regionalversammlung prüfte das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree den Jahresabschluss 2018. Die Regionalvorstandsmitglieder bestätigten in ihrer 17. Sitzung am 23.09.2019 die Unterlagen einschließlich des vorläufigen Prüfergebnisses zur Beschlussfassung in der Regionalversammlung.

Da es zu den Unterlagen keine Fragen an die Haushaltsbearbeiterin, Frau Lenz, gibt, schlägt der Vorsitzende folgende Beschlussfassungen vor:

Beschluss-Nr. 19/01/07

Die Regionalversammlung beschließt den geprüften Jahresabschluss der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree für das Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	49
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	4

Beschluss-Nr. 19/01/08

Die Regionalversammlung beschließt, den Vorsitzenden der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree für das Haushaltsjahr 2018 zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	48
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	5

TOP 9.2: Beschluss Festlegung Rechnungsprüfungsamt für die Haushalts- und Wirtschaftsprüfung 2019

Gemäß § 16 Absatz 2 der bestehenden Hauptsatzung der RPG OLS erfolgt die Haushalts- und Wirtschaftsprüfung alljährlich durch das Rechnungsprüfungsamt (RPA) eines ihrer Mitglieder. Es wird von der Regionalversammlung bestimmt.

Gemäß § 30 des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Gemeinschaftsarbeit (GKG) obliegt die Prüfung des Jahresabschlusses dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises oder der kreisfreien Stadt, wo der kommunale Verband seinen Sitz hat.

Die Geschäftsstelle der RPG Oderland-Spree, die Regionale Planungsstelle, hat ihren Sitz in Beeskow. Demnach hat der Landkreis Oder-Spree den Jahresabschluss zu prüfen.

Da die bestehende Hauptsatzung der Regionalen Planungsgemeinschaft aus dem Jahr 2013 solange rechtswirksam ist, bis die soeben beschlossene Hauptsatzung im Amtsblatt für Brandenburg bekannt gemacht wurde, schlägt der Regionalvorstand in seiner 17. Sitzung am 23.09.2019 der heutigen Regionalversammlung vor, die Haushalts- und Wirtschaftsprüfung für das Jahr 2019 erneut durch das RPA des Landkreises Oder-Spree durchführen zu lassen.

Beschluss-Nr. 19/01/09

Die Regionalversammlung beschließt, dass das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree die Haushalts- und Wirtschaftsprüfung für das Jahr 2019 vornimmt.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	einstimmig
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	-

TOP 10: Beschluss Arbeitsprogramm/Terminplan 2020

Die Beschlussvorlage zum Arbeitsprogramm/Terminplan 2020 ist den Mitgliedern der Regionalversammlung mit der Einladung zur konstituierenden Sitzung der Regionalversammlung zugegangen. Der Terminplan 2020 wurde aktualisiert und ergänzt. Dazu erhalten alle ein Austauschblatt als Tischvorlage.

Nähere Erläuterungen zum Arbeitsprogramm 2020 werden durch **Herrn Rump**, Leiter RPS, gegeben.

Handlungsschwerpunkte der Arbeit ergeben sich aus dem Beschluss der 41. Ministerkonferenz für Raumordnung (MKRO) am 09.03.2016 in Berlin „Leitbilder und Handlungsstrategien für die Raumentwicklung in Deutschland“ sowie aus Aufträgen an die Regionalplanung durch rechtliche und konzeptionelle Bundes- und Landesvorgaben.

Mit der Rechtskraft des Landesentwicklungsplans Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR) liegt eine neue Zielsetzung des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) zur künftigen Landesentwicklung vor, die rahmensetzend für die Regionalplanung und Regionalentwicklung ist.

Die Erarbeitung von Planinhalten für einen Integrierten Regionalplan (IRP) wird fortgeführt. Die Aufstellung eines Integrierten Regionalplans wurde in der 4. Sitzung der Regionalversammlung am 14.03.2016 beschlossen. Es ist vorgesehen, auf der Grundlage des in Kraft getretenen LEP HR und der neuen Richtlinie für die Aufstellung, Fortschreibung und Änderung von Integrierten Regionalplänen die Datengrundlagen für den IRP und die Strategische Umweltprüfung in Abstimmung mit den Mitgliedern der RPG OLS (KAG Oderland) fortzuführen und im 2. Halbjahr 2020 einen Scopingtermin zur Strategischen Umweltprüfung durchzuführen.

Über das Kommunale Nachbarschaftsforum Berlin-Brandenburg erfolgte eine Aktualisierung und Qualifizierung der Wohnbaupotenzialanalyse für das Berliner Umland. Die Ergebnisse sollen für den Integrierten Regionalplan genutzt werden.

Herr Rump informiert nachfolgend über das Projekt „Integrierte und nachhaltige Entwicklung neuer Wohngebiete sowie der dafür erforderlichen Bildungsinfrastruktur in der wachsenden S5-/RB26-Region“. Der bei der GL eingereichte Wettbewerbsbeitrag wurde als Pilotvorhaben ausgewählt. Damit unterstützt die GL die S5-/RB26-Region bei der Umsetzung des Vorhabens in den nächsten beiden Jahren. Auf der gemeinsamen Auftaktveranstaltung der GL zu den drei ausgewählten Leuchtturmprojekten der länderübergreifenden interkommunalen Kooperation am 20.11.2019 wird auf der Grundlage der Projektbeschreibung und der Kooperationsvereinbarung der S5-/RB26-Region die Finanzierungsvereinbarung mit der GL unterzeichnet.

Auf der Grundlage des Zuwendungsbescheides der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) wird das Projektmanagement zur Umsetzung des Regionalen Energiekonzeptes Oderland-Spree (UREK III) durch Herrn Zenz im Zeitraum bis 31.12.2021 weitergeführt. Bei Vorliegen des Zuwendungsbescheides zur Fortschreibung des REK gemäß Richtlinie REN-plus 2014 - 2020 durch die ILB kann im 1. Halbjahr 2020 nach Abschluss des Vergabeverfahrens durch die kooperierenden Regionalen Planungsgemeinschaften mit der Fortschreibung des REK von 2013 begonnen werden.

Im Bereich Haushalts-, Wirtschafts- und Geschäftsführung sind u. a. die Erstellung von Haushaltssatzung und -plan 2020 und die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2019 vorgesehen.

Frau **Margitta Decker**, Bürgermeisterin Gemeinde Woltersdorf, erkundigt sich nach der geplanten Überarbeitung des LEP HR durch die neue Landesregierung.

Hierzu **Herr Rump**: Laut Koalitionsvertrag sollen die landesplanerischen Vorgaben zur Siedlungsentwicklung evaluiert und einer „kritischen Überprüfung“ unterzogen werden. Sollten Änderungen erfolgen, müssten diese mit dem in Erarbeitung befindlichen Regionalplan abgestimmt werden.

Der **Vorsitzende** fügt hinzu, dass die Landesplanung die Planung so gestaltet, dass Entwicklung im Raum möglich wird und nicht verhindert.

Herr **Schapke**, Regionalrat Oder-Spree, möchte wissen, wie die Arbeitsgruppen zum Regionalplan gebildet werden sollen.

Hierzu **Herr Rump**: Die Arbeitsgruppen zur Infrastruktur und Mobilität, Siedlungsentwicklung und Daseinsvorsorge sowie zur Freiraumentwicklung und Klimaanpassung sollen über den Ausschuss Regionalplanung und Regionalentwicklung, der erstmals am 11.03.2020 tagt, gebildet werden. Neben den Ausschussmitgliedern sollen fachlich berührte Institutionen zu den Sitzungen der Arbeitsgruppen eingeladen werden.

Der **Vorsitzende** stellt nachfolgenden Beschluss zur Abstimmung:

Beschluss-Nr. 19/01/10

Die Regionalversammlung beschließt die Eckpunkte des Arbeitsprogramms und des Terminplans für das Jahr 2020 der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen dafür	einstimmig
	Stimmen dagegen	-
	Stimmenthaltungen	-

TOP 11: Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR) und Neufassung der Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung für die Aufstellung, Fortschreibung, Änderung und Ergänzung von Regionalplänen

Der **Vorsitzende** bittet **Frau Conradt**, Referat GL 3, um Informationen zum Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg (LEP HR) und zur Neufassung der Richtlinie für Regionalpläne. Der LEP HR ist am 01.07.2019 in Kraft getreten und setzt einen Rahmen für die künftige räumliche Entwicklung in der Hauptstadtregion. Die räumlichen Strukturen werden beschrieben und differenziert: Berlin, Berliner Umland und Weiterer Metropolitanraum.

Die Einbindung der Hauptstadtregion in nationale und internationale Verflechtungen einschließlich der Verflechtungsbeziehungen zum polnischen Nachbarn wird über transnationale Verkehrskorridore im LEP raumordnerisch vorgezeichnet. Zur Sicherung der übergeordneten Erreichbarkeit der Zentralen Orte wird ein Basisnetz großräumiger und überregionaler Verkehrsverbindungen im LEP festgelegt.

Die Entwicklung des großflächigen Einzelhandels wird räumlich geordnet und zu diesem Zweck regelmäßig auf Zentrale Orte konzentriert. Zur räumlichen Ordnung der übergemeindlich wirkenden Daseinsvorsorge wird ein System Zentraler Orte mit 3 Stufen (Metropolen, Oberzentren, Mittelzentren), die als räumlich-funktionale Schwerpunkte komplexe Funktionen für ihr jeweiliges Umland erfüllen, abschließend festgelegt. Durch die Regionalplanung sollen Ortsteile, in denen sich wichtige Funktionen der überörtlich wirkenden Daseinsvorsorge räumlich konzentrieren, als Grundfunktionale Schwerpunkte (GSP) festgelegt werden.

Über den Gestaltungsraum Siedlung (Berliner Siedlungsstern) wird im LEP HR die Siedlungsentwicklung im Berliner Umland auf die Schienenpersonennahverkehrsachsen (SPNV-Achsen) konzentriert. Bei der Siedlungsentwicklung hat die Innenentwicklung Vorrang. Darüber hinaus besteht für alle Gemeinden die Möglichkeit der Eigenentwicklung.

Durch die Festlegung eines landesbedeutsamen Freiraumverbundes im LEP HR werden Freiräume mit hochwertigen Funktionen räumlich vernetzt und vor raumbedeutsamer Inanspruchnahme und Zerschneidung gesichert. So ist die Windenergienutzung im Freiraumverbund ausgeschlossen. Die Gebietsabgrenzung des Freiraumverbundes des LEP HR im Maßstab 1:300.000 soll in der Regionalplanung konkretisiert werden.

Der landwirtschaftlichen Bodennutzung ist gegenüber anderen Nutzungen besonderes Gewicht beizumessen. Die Ausweisung von Festlegungen zur Landwirtschaft ist im Regionalplan möglich.

Kulturlandschaften sollen auf regionaler Ebene als Handlungsräume für integrierte Entwicklungsprozesse zwischen Stadt und Land identifiziert und entwickelt werden. Ihre Vielfalt und Entwicklungspotenziale sollen gesichert und Brandenburger Landstädte als Ankerpunkte der Kulturlandschaft weiterentwickelt werden. Die ländlichen Räume sollen in ihrer Differenzierung bewahrt und als eigenständige, attraktive Lebens- und Wirtschaftsräume weiterentwickelt werden.

Der Klimaschutz soll bei der Siedlungs- und Verkehrsflächenentwicklung angestrebt werden. Laut **Frau Conradt** wird die Regionalplanung über den LEP HR beauftragt, Festlegungen

- zu Grundfunktionalen Schwerpunkten,
- zu Standorten für gewerblich-industrielle Vorsorgestandorte,
- zur Steuerung der Windenergienutzung,
- zur Sicherung oberflächennaher Rohstoffe und
- zum vorbeugenden Hochwasserschutz zu treffen.

Darüber hinaus sind weitergehende Festlegungen im Integrierten Regionalplan zum Freiraumschutz sowie zum Schutz von landwirtschaftlichen Flächen außerhalb des Freiraumverbundes möglich.

Die Richtlinie für Regionalpläne dient der Vergleichbarkeit und Vereinheitlichung von Verfahren und Inhalten der Regionalpläne im Land Brandenburg. Die Richtlinie macht Vorgaben für das Verfahren bei Aufstellung der Regionalpläne. Sie benennt Festlegungen, die nachrichtlich zu übernehmen sind und optionale Festlegungen, die in einem Integrierten Regionalplan aufgenommen werden können bzw. in Umsetzung der Planungsaufträge aus dem LEP HR aufgenommen werden müssen. Weitere Festlegungen können nach regionalem Bedarf in Abstimmung mit der GL bearbeitet werden. Die Anlage zur Richtlinie enthält Vorgaben für zeichnerische Festlegungen (Planzeichen) und deren Anwendung. Die Richtlinie für Regionalpläne soll im Dezember 2019 im Amtsblatt für Brandenburg bekanntgemacht werden.

Sind noch Stellungnahmen zum LEP HR möglich, so **Herr Krause**, Regionalrat Märkisch-Oderland? Das Planverfahren zum LEP HR ist mit Bekanntmachung im Gesetz- und Verordnungsblatt (GVBl. II Nr. 35) abgeschlossen. Die RPG Oderland-Spree hat mit Beschluss des Regionalvorstandes zum zweiten Entwurf des LEP HR am 11.04.2018 unter Einbeziehung der Mitglieder der Regionalversammlung eine ausführliche Stellungnahme abgegeben. Da der LEP HR ein vergleichsweise schlanker Landesentwicklungsplan ist, der zahlreiche Aufgaben zur Konkretisierung und Differenzierung an die Regionalen Planungsgemeinschaften überträgt, besteht die Möglichkeit der Ausgestaltung und bedarfsgerechter Steuerung auf regionaler Ebene, so **Herr Rump**, Leiter RPS.

Der Vorsitzende verlässt den Saal und übergibt an Herrn Oberbürgermeister René Wilke die weitere Leitung der Regionalversammlung.

TOP 12: Umsetzung und Fortschreibung Regionales Energiekonzept Oderland-Spree

Der stellvertretende Vorsitzende bittet **Herrn Zenz**, Regionaler Energiemanager Oderland-Spree, um Erläuterungen auf der Grundlage eines Power-Point-Vortrages zu Erneuerbaren Energien:

- Die neue Landesregierung hält am Ziel 10.500 MW Windenergieleistung bis 2030 fest.
- Von 3.821 Windenergieanlagen in Berlin-Brandenburg liegen 406 in OLS (11%).
- Von 38.751 Solarenergieanlagen in Berlin-Bbg. liegen 6.405 Anlagen in OLS (16%).
- Von 532 Bioenergieanlagen in Berlin-Bbg. liegen 73 Anlagen in OLS (13%).
- Im Jahr 2016 arbeiteten 18.640 Beschäftigte (in-)direkt in der Branche der Erneuerbaren.
- Eine Studie im Auftrag des MWAE zur Wasserstoffwirtschaft prognostiziert ein Potenzial an neuen Arbeitsplätzen von ca. 3.500 bis 7.000 für Brandenburg.

Herr Zenz benennt die Beteiligung und Mitwirkung des Regionalen Energiemanagements bei folgenden Veranstaltungen:

- Zukunftsforum „E-mobiles Brandenburg“ in Potsdam, Infostand REM am 10.04.2019;
- Energietag Brandenburg in Cottbus – Infostand der RPS am 24.05.2019;

- BMI-Seminar „Nachhaltige Beschaffung“ in Kooperation mit Rüdersdorf b. Bln. 12.06.2019;
- Praxisforum E-Mobilität Flugplatz Strausberg – Vortrag/Infostand REM am 16.08.2019;
- INTERREG Projekt SmartEdge in Potsdam, Beteiligung REM am 24.09.2019;
- Regionale Energiekonferenz Oderland-Spree in Frankfurt (Oder) am 24.09.2019.

Die zweite Projektphase war am 31.10.2019 abgeschlossen. Seit 2016 wurde die vierte Säule des energiepolitischen Zieldreiecks Akzeptanz und Beteiligung durch die Öffentlichkeitsarbeit adressiert. **Herr Zenz** verweist auf die Regionalen Energiekonferenzen:

- „Akzeptanz und kommunale Wertschöpfung beim Ausbau der Windenergie“, Rehfelde;
- „Kompensation der Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Windenergieanlagen“, in Kooperation mit der Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg, Fürstenwalde/Spree;
- „Neue wirtschaftliche Perspektiven für den ländlichen Raum: Wertschöpfung rund um die Erneuerbaren Energien“, Regionalkonferenz des MWAE, WFBB und RPG OLS;
- „Chancen der Energiewende nutzen - Zukunft gemeinsam gestalten“, Frankfurt (Oder).

Das Thema E-Mobilität wurde zum einen durch eine Potenzialanalyse zum Aufbau von Ladeinfrastruktur betreut. Neben einer Broschüre stehen die Ergebnisse digital unter e-mobiles-brandenburg.wfbb.de zur Verfügung. Einsehbar sind Standorte von Elektroladesäulen, deren Erreichbarkeiten und Potenzialflächen für neue Ladeinfrastruktur. Ferner wurde das von der STIC Wirtschaftsfördergesellschaft initiierte „Praxisforum E-Mobilität“ unterstützt (2017, 2019).

Der Regionalvorstand als auch die Regionalräte sprachen sich in der 6. Amtszeit für eine Fortführung der Aktivitäten zum Regionalen Energiekonzept Oderland-Spree aus. Im Auftrag der getätigten Beschlüsse der Regionalversammlung stellte die Regionale Planungsstelle zwei Förderanträge bei der Investitionsbank Land Brandenburg (ILB). Am 22.05.2019 wurde ein Antrag für die Verlängerung der Personalstelle zur Umsetzung der im Energiekonzept enthaltenen Maßnahmen bis einschließlich 31.12.2021 gestellt. Ein Förderantrag für eine Fortschreibung des Regionalen Energiekonzepts wurde am 01.07.2019 gestellt. **Herr Zenz** legt die Absicht der Regionalen Planungsgemeinschaften dar, vier vergleichbare Regionale Energiekonzepte erstellen zu lassen.

Herr Kelm, Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland, erläutert, dass die von Herrn Zenz gegebenen Ausführungen sehr zukunftsorientiert sind. Werde auch berücksichtigt bzw. evaluiert, was bereits vergangen ist, wie etwa die hohen Stillstandzeiten bei Windkraftanlagen oder ob die Photovoltaikanlagen wirtschaftlich und effizient arbeiten?

Herr Zenz entgegnet, dass bei der Ausarbeitung der Arbeitspakete für das neue Energiekonzept beispielsweise die Abschaltzeiten der Windenergieanlagen in Bezug zur Sektorenkoppelung bewertet werden sollen. Ein Dienstleister wird analysieren, ob es möglich ist, dass die Anlagen weiterbetrieben werden und der Strom nicht in das Netz gespeist, sondern für die Umwandlung in Wasserstoff vor Ort genutzt werden kann.

Stillstandzeiten bei Windenergieanlagen aufgrund der Netzengpässe führen in der Bevölkerung zu Unverständnis. Nicht bekannt sei, dass Photovoltaikanlagen unwirtschaftlich arbeiten. Die Produktionsprognosen wurden wie bei der Windenergie übertroffen. Photovoltaikanlagen arbeiten auch bei Kälte effizient. Sofern Anlagen unabhängig vom Erneuerbaren-Energien-Gesetz in der Freifläche errichtet werden, sind die Erlöse geringer, so dass die Abschreibung über einen längeren Zeitraum gestreckt werden müsse.

TOP 13: Sonstiges/TOP 14: Schließung der Sitzung

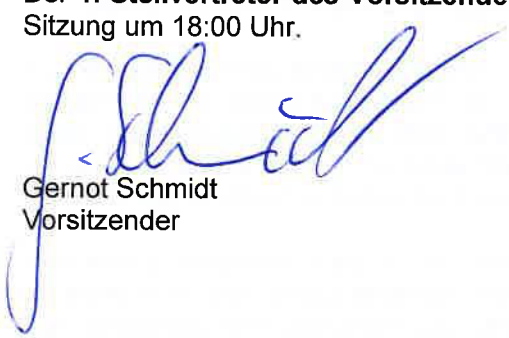
Der 1. Stellvertreter des Vorsitzende, Herr Oberbürgermeister Wilke, gibt Terminhinweise:

- 16.12.2019, 16:00 Uhr, 1. Sitzung Regionalvorstand in Beeskow (nichtöffentlich);
- 10.02.2020, 14:00 Uhr, 2. Sitzung Regionalvorstand in Beeskow;
- 11.03.2020, 14:00 Uhr, 1. Sitzung Ausschuss Regionalplanung und Regionalentwicklung;
- 30.03.2020, 14:00 Uhr, 2. Sitzung Regionalversammlung in Beeskow.

Alle Termine werden auf der Homepage der RPG Oderland-Spree veröffentlicht.

Herr Wilke wünscht angenehme, erholsame Feiertage und einen erfolgreichen Jahreswechsel.

Der 1. Stellvertreter des Vorsitzenden, Herr Oberbürgermeister René Wilke, schließt die Sitzung um 18:00 Uhr.



Gernot Schmidt
Vorsitzender



Kathrin Lenz
Protokollantin

1
Tellnehmerliste gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1, 3 RegBkPIG
1. Sitzung Regionalversammlung der RPG Oderland-Spree (7. Amtszeit)
am 04.11.2019 Seelow, Kreiskulturhaus "Erich Weinert"

Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
B Balzer, Frank	Regionalrat Landkreis LOS Bürgermeister Stadt Eisenhüttenstadt	
Kühn, Thomas	Stellvertreter	
Reichl, Michael	Stellvertreter	
Dr. Barkusky, Uta	Regionalrätin Landkreis MOL Bürgermeisterin Stadt Müncheberg	
Buch, Maria	Stellvertreterin	
Birkholz, Karsten	Regionalrat Landkreis MOL Amtdirektor Amt Barnim-Oderbruch	
Suhr, Helge	Stellvertreter	
Böttche, Marco	Regionalrat Landkreis MOL Amtdirektor Amt Märkische Schweiz	
Siebenmorgen, Dirk	Stellvertreter	
Busse, Danny	Regionalrat Landkreis LOS Amtdirektor Amt Brieskow-Finkenheerd	
Wesuls, Dirk	Stellvertreter	
C Christiani, Arne	Regionalrat Landkreis LOS Bürgermeister Gemeinde Grünheide (Mark)	
Lang, Kerstin	Stellvertreterin	
D Decker, Margitta	Regionalrätin Landkreis LOS Bürgermeisterin Gemeinde Woltersdorf	
Marsand, Kerstin	Stellvertreterin	
E Ebert, Lothar	Regionalrat Landkreis MOL Amtdirektor Amt Golzow	
Kraetzer, Axel	Stellvertreter	
Losansky, Sabine	Stellvertreterin	
F Friedemann, Heiko	Regionalrat Landkreis MOL Amtdirektor Amt Lebus	entschuldigt
Frackowiak, Iris	Stellvertreterin	entschuldigt
Bartsch, Mike	Stellvertreter	
I Ilm, Karsten	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Stadt Wriezen	
Kerstenski, Angelika	Stellvertreterin	
J Jaeschke, Arno	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Stadt Altlandsberg	
Grünheid, Carl	Stellvertreter	

M. 111

Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
K Knobbe, Karsten	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Gemeinde Hoppegarten	
Schnabel, Angela	Stellvertreterin	
Krieger, Thomas	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Gemeinde Fredersdorf-Vogelsdorf	entschuldigt
Meyer-Klepsch, Janine	Stellvertreterin	
Köhler, Hans-Georg	Regionalrat Landkreis LOS Amtdirektor Amt Neuzelle	
Tavernier, Thomas	Stellvertreter	
L Lehmann, Ralf	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Stadt Bad Freienwalde (Oder)	
Texdorf, Rainer	Stellvertreter	
Lindemann, Rolf	Regionalrat Landkreis MOL Landrat Landkreis Oder-Spree	
Gehm, Sascha	Stellvertreter	
Buhrke, Michael	Stellvertreter	
Telteskaja, Gundula	Stellvertreterin	
Löser, Sabine	Regionalrätin Landkreis MOL Bürgermeisterin Gemeinde Rüdersdorf b. Berlin	
Schulz, Petra	Stellvertreterin	
Knobloch, Robert	Stellvertreter	
P Pilz, Henryk	Regionalrat Landkreis LOS Bürgermeister Stadt Erkner	
Wolter, Clemens	Stellvertreter	
R Riecke, Christian	Regionalrat Landkreis LOS Amtdirektor Amt Scharmützelsee	
Sydow, Reiner	Stellvertreter	
Rost, Marlen	Regionalrätin Landkreis LOS Amtdirektorin Amt Odervorland	
Feichtinger, Helen	Stellvertreterin	
Gollin, Ron	Stellvertreter	
Rudolph, Matthias	Regionalrat Landkreis LOS Bürgermeister Stadt Fürstenwalde/Spree	
Wichary, Stefan	Stellvertreter	
Rutter, Marco	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Gemeinde Petershagen/Eggersdorf	
Kliegel, Johannes	Stellvertreter	

Anlage 1

Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
S Scharnke, Ansgar	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Gemeinde Neuenhagen b. Berlin	
Schubert, Jens	Stellvertreter	
Schmidt, Gernot	Vorsitzender Landrat Landkreis Märkisch-Oderland	
Schinkel, Rainer	Stellvertreter	
Schulze-Ludwig, Cornelia	Regionalrätin Landkreis LOS Bürgermeisterin Stadt Storkow (Mark)	
Eichwald, Christopher	Stellvertreter	
Schröder, Hans-Joachim	Regionalrat Landkreis LOS Amtsdirektor Amt Spreehagen	
Priemer, Monika	Stellvertreterin	
Schröder, Jörg	Regionalrat Landkreis MOL Bürgermeister Stadt Seelow	entschuldigt
Krüger, Jörg	Stellvertreter	entschuldigt
Stadeler, Elke	Regionalrätin Landkreis MOL Bürgermeisterin Stadt Strausberg	
Wolf, Gudrun	Stellvertreterin	
Steffen, Frank	Regionalrat Landkreis LOS Bürgermeister Stadt Beeskow	
Bartelt, Kerstin	Stellvertreterin	
Steinbrück, Ralf	Regionalrat Landkreis LOS Bürgermeister Gemeinde Schöneiche b. Berlin	
Jeschke, Petra	Stellvertreterin	
V Vogel, Matthias	Regionalrat Landkreis LOS Amtsdirektor Amt Schlaubetal	
Grunow, Patrick	Stellvertreter	
W Wilke, René	Regionalrat Stadt FFO Oberbürgermeister Stadt Frankfurt (Oder)	
Gleisenstein, Jörg	Stellvertreter	
Ulrich, Jens-Marcel	Stellvertreter	

9.../10
Insgesamt: 32

Teilnehmerliste Übersicht Regionalräte gem. § 6 Abs. 1 Nr. 2 RegBkPiG
1. Sitzung Regionalversammlung der RPG Oderland-Spree (7. Amtszeit)
am 04.11.2019 Seelow, Kreiskulturhaus "Erich Weinert"

Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
B Dr. Barkusky, Dietmar	Regionalrat Landkreis MOL	
Gläser, Michael	Stellvertreter	
Behrens, Wolfgang	Regionalrat Stadt FFO	
Matuschowitz, Christian	Stellvertreter	
D Damus, Sahra	Regionalrätin Stadt FFO	
Dr. med. Winter, Marcus	Stellvertreter	
E Engert, Peter	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	
Dr. Stiller, Bernd	Stellvertreter	
Eska, Mario	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	
Huschenbett, Monika	Stellvertreterin	
F Frye, Detlev	Regionalrat Landkreis MOL	
Patzer, Reinhard	Stellvertreter	
G Gliese, Andreas	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	
Bimack, Eberhard	Stellvertreter	
Gumprich, Patrick	Regionalrat Landkreis MOL	
Dr. Bock, Sibylle	Stellvertreterin	
H Hanschel, Dietrich	Regionalrat Stadt FFO	entschuldigt
Kunigam, Stefan	Stellvertreter	
Hilschenz, Carolin	Regionalrätin Landkreis Oder-Spree	
Schmilewski, Ralf	Stellvertreter	
Hübke, Klaus	Regionalrat Stadt FFO	
Suchanow, Andreas	Stellvertreter	

	Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
K	Kaufmann, Peter	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	<i>P. Kaufmann</i>
	Noppe, Hartmut	Stellvertreter	
	Kelm, Ronny	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	<i>R. Kelm</i>
	Koß, Simone	Stellvertreterin	
	Krause, Heiko	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	<i>H. Krause</i>
	Miesterfeld, Burkhard	Stellvertreter	
L	Lehmann, Karin	Regionalrätin Landkreis Oder-Spree	entschuldigt
	Schneider, Achim	Stellvertreter	entschuldigt
M	Marks, Ronald	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	<i>R. Marks</i>
	Kannekowitz, Hans-Joachim	Stellvertreter	
N	Neumann, Wolfgang	Regionalrat Stadt FFO	<i>W. Neumann</i>
	Welenga, Wolfgang	Stellvertreter	
P	Papendieck, Mathias	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	<i>M. Papendieck</i>
	Siebke, Ingrid	Stellvertreterin	
S	Schapke, Thoralf	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	<i>T. Schapke</i>
	Dr. Zeschmann, Philip	Stellvertreter	
	Schütz, Frank	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	<i>F. Schütz</i>
	Heinschke, Reiko	Stellvertreter	
	Sennwald, Ines	Regionalrätin Landkreis Märkisch-Oderland	<i>I. Sennwald</i>
	Wendorff, Hendrik	Stellvertreter	
	Stahl, Tamara	Regionalrätin Landkreis Oder-Spree	<i>T. Stahl</i>
	Diepold, Maik	Stellvertreter	
	Stockburger, Georg	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	<i>G. Stockburger</i>
	Sommer, Jan	Stellvertreter	
U	Umbreit, Ralf	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	
	Wachsmann, Holger	Stellvertreter	

108...13

	Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
W	Wende, Stephan	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	<i>S. Wende</i>
	Dr. Sradnick, Eberhard	Stellvertreter	
	Wiese, Franz	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	<i>F. Wiese</i>
	Pardeik, Erik	Stellvertreter	
	Woweries, Uwe	Regionalrat Landkreis Oder-Spree	<i>U. Woweries</i>
	Kaethner, Hildegard Vera	Stellvertreterin	
Z	Ziegenhagen, Elmar	Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland	<i>E. Ziegenhagen</i>
	Wache, Martina	Stellvertreterin	

14

Insgesamt:/28

18

Teilnehmerliste Übersicht Gäste/Referenten
 1. Sitzung Regionalversammlung der RPG Oderland-Spree (7. Amtszeit)
 am 04.11.2019 Seelow, Kreiskulturhaus "Erich Weinert"
 Gäste/Referenten

	Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
1	Ahrens, Klaus		<i>[Signature]</i>
2	Alter, Elisabeth		entschuldigt
3	Bosse, Dieter		entschuldigt
4	Dr. Böhm, Eva		entschuldigt
5	Conradt, Babette	Gemeinsame Landesplanung Berlin-Brandenburg	<i>[Signature]</i>
6	Franke, Margot		anwesend!
7	Heinze, Wolfgang		entschuldigt
8	Dr. Nachtigall, Rita		<i>[Signature]</i>
9	Otto, Klaus		
10	Rengert, Fred		anwesend!
11	Schaller, André		anwesend!
12	Selenz, Wilfried		entschuldigt
13	Siebert, Sven	ab 01.01.2019 Bürgermeister Gemeinde Hoppegarten	<i>[Signature]</i>
14	Skibba, Jörg		<i>[Signature]</i>
15	Wagner, Elke	chem. Reg. röntgen	<i>[Signature]</i>
16	<i>[Handwritten]</i>	"	<i>[Signature]</i>
17	Schwider, Jan	NORUS 21539	<i>[Signature]</i>
18	Partz	"	<i>[Signature]</i>
19	Selabany, U.	LK MOL, Kreispl.	<i>[Signature]</i>
20	<i>[Handwritten]</i>	CPA	<i>[Signature]</i>
21	Schallhoff, Andre	Guest	<i>[Signature]</i>
22	Brab, Katharina		<i>[Signature]</i>
23	Pitz, M. J.	CIKA Cottbus	B
24	Beebeide, Nicolai	FVE AK	<i>[Signature]</i>
25	Prosser, Harita	NW Potsdam	<i>[Signature]</i>
26	Wodrich, Carmen	RPG OLS	<i>[Signature]</i>

17

Teilnehmerliste Übersicht Mitglieder gem. § 6 Abs. 6 RegBkPIG
 1. Sitzung Regionalversammlung der RPG Oderland-Spree (7. Amtszeit)
 am 04.11.2019 Seelow, Kreiskulturhaus "Erich Weinert"

	Name, Vorname	Funktion/ Dienststelle	Unterschrift
A	Ahrens, Susanne	Katholische Kirche Berlin-Brandenburg	<i>[Signature]</i>
		Vertreter	
	Alvensleben, Albrecht	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg	<i>[Signature]</i>
		Vertreter	
B	Berger, Evelyn	Deutscher Gewerkschaftsbund Bezirk Berlin-Brandenburg	entschuldigt
		Vertreter	
	Börner, Hans-Joachim	BUND Brandenburg	
	Pietschmann, Thomas	Vertreter	
H	Hesse, Torsten	Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)	<i>[Signature]</i>
	Freyer, Jochem	Vertreter	
J	Jacob, Andrea	Handwerkskammer Frankfurt (Oder)	<i>[Signature]</i>
	Klohs, Henrik	Vertreter	
K	Künzel, Michael	Senatsverwaltung für Stadtentwicklung u. Wohnen	entschuldigt
	Wolter, Frank	Vertreter	entschuldigt
L	Dr. Lorenz, Karsten	Kreisbauernverband "Oder-Spree" e.V.	
		Vertreter	
M	Möbius, Ralf	Vereinigung der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg e.V.	entschuldigt
	Nupnau, Jens	Vertreter	entschuldigt
R	Radzimanowski, Robert	Industrie- und Handelskammer Frankfurt (Oder)	<i>[Signature]</i>
	Kuß, Anne Kathrin	Vertreterin	
S	Schiwietz, Toralf	Euroregion "Pro Europa Viadrina"	<i>[Signature]</i>
	Adamczyk, Armand	Vertreter	
T	Thurn, Thomas	Vereinigung für Stadt-, Regional- und Landesplanung e.V. (SRL e.V.)	entschuldigt
		Vertreter	

27	Kramer, Steffi	Regionalplanerin Reg. Planungsstelle Oderland-Spree	Kramer
28	Lenz, Kathrin	Verwaltungsleiterin Reg. Planungsstelle Oderland-Spree	KL
29	Rump, Wolfgang	Leiter Reg. Planungsstelle Oderland-Spree	W. Rump
30	Steinhäuser, Reimund	Regionalplaner Reg. Planungsstelle Oderland-Spree	R. Steinhäuser
31	Zenz, Philipp	Energiemanager Reg. Planungsstelle Oderland-Spree	P. Zenz
32			
33			
34			
35			
36			
37			
38			
39			
40			
41			
42			
43			
44			
45			
46			
47			
48			
49			
50			
51			
52			
53			
54			
55			

Kandidatenvorschläge Regionalvorstand der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree

Konstituierende Sitzung Regionalversammlung am 04.11.2019/7. Amtszeit

Insgesamt reichten 8 Regionalräte der Regionalversammlung Oderland-Spree zum 28.10.2019 21 gültige Wahlvorschläge ein.

	Mitglieder Regionalvorstand Name, Vorname	Stellvertreter Regionalvorstand Name, Vorname
Vorsitzender	1. Schmidt, Gernot , Landrat LK MOL 2. Wiese, Franz , Regionalrat LK MOL	1. Löser, Sabine , Bgm. Gem. Rüdersdorf b. Berlin 2. Stahl, Tamara , Regionalrätin LK LOS
1. Stellvertreter	1. Wilke, René , Oberbürgermeister Stadt FFO 2. Hübke, Klaus , Regionalrat Stadt FFO	1. Neumann, Wolfgang , Regionalrat Stadt FFO 2. Hübke, Klaus , Regionalrat Stadt FFO
2. Stellvertreter	1. Lindemann, Rolf , Landrat LK LOS	1. Balzer, Frank , Bgm. Stadt Eisenhüttenstadt
Regionalräte gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1, 3 (RegBkPIG)	1. Steinbrück, Ralf , Bgm.Gem. Schöneiche 2. Vogel, Matthias , Amtsdirektor Amt Schlaubetal	1. Rost, Marlen , Amtsdirektorin Amt Odervorland
Regionalräte Stadt Frankfurt (Oder) (FFO)	1. Behrens, Wolfgang , Regionalrat	1. Hanschel, Dietrich , Regionalrat
Regionalräte Landkreis Märkisch-Oderland (LK MOL)	1. Schütz, Frank , Regionalrat	1. Dr. Barkusky, Dietmar , Regionalrat
Regionalräte Landkreis Oder-Spree (LK LOS)	1. Engert, Peter , Regionalrat 2. Woweries, Uwe , Regionalrat	1. Steffen, Frank , Bürgermeister Stadt Beeskow 2. Stahl, Tamara , Regionalrätin

Niederschrift 1. Sitzung Reg.-versammlung 04.11.2019

Anlage 2

Interessenbekundung Mitgliedschaft im Ausschuss Regionalplanung und Regionalentwicklung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree

Konstituierende Sitzung Regionalversammlung am 04.11.2019/7. Amtszeit

Anzahl	Mitglieder § 12 Hauptsatzung/Region	Interessenbekundung Name, Vorname
1	Ausschussvorsitzender (Mitglied Regionalvorstand)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hübke, Klaus, Regionalrat Stadt Frankfurt (Oder) 2. Schütz, Frank, Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland 3. Wiese, Franz, Regionalrat Landkreis Märkisch-Oderland
2	Regionalräte Stadt Frankfurt (Oder) (FFO)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hübke, Klaus Regionalrat 2. Neumann, Wolfgang Regionalrat
5	Regionalräte Landkreis Märkisch-Oderland (LK MOL)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dr. Barkusky, Dietmar, Regionalrat 2. Marks, Ronald, Regionalrat 3. Rutter, Marco, Bürgermeister Gemeinde Petershagen/Eggersdorf 4. Schütz, Frank, Regionalrat 5. Sennewald, Ines, Regionalrätin 6. Stockburger, Georg Regionalrat 7. Wiese, Franz, Regionalrat
5	Regionalräte Landkreis Oder-Spree (LK LOS)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Engert, Peter, Regionalrat 2. Kaufmann, Peter, Regionalrat 3. Lehmann, Karin, Regionalrätin 4. Schapke, Thoralf, Regionalrat 5. Stahl, Tamara, Regionalrätin 6. Woweries, Uwe, Regionalrat

Niederschrift 1. Sitzung Reg.-versammlung 04.11.2019
Anlage 3